

FemiLift
Give Your Feminine Life a Lift

DIE VAGINALE CO₂-LASERBEHANDLUNG

Für mehr Lebensqualität

bei Beschwerden wie

- Scheidentrockenheit
- Harninkontinenz
- Juckreiz & Schmerzen
- verlorener Elastizität
- Atrophie u.a.



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER





FEMILIFT - FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT

Millionen Frauen jeden Alters leiden unter vaginalen Beschwerden, z.B. nach einer Geburt, durch Einnahme der Pille oder aufgrund hormoneller Veränderungen nach der Menopause oder einer Krebstherapie. Kennen auch Sie unangenehme Scheidentrockenheit, unwillkürlichen Urinverlust, vaginale Atrophie, vermindertes sexuelles Empfinden oder wiederkehrende Infektionen? All diese Symptome können Ihre Lebensqualität und Ihr Selbstbewusstsein negativ beeinflussen. FemiLift ist die moderne, hormonfreie, minimal-invasive und ambulante Behandlungslösung für diese und weitere verbreitete Beschwerden. Die CO₂-Laserbehandlung ist schnell, schmerzarm, sicher und - vor allem - wirksam.

MODERNSTE TECHNOLOGIE DURCH CO₂-LASER

Bringt Stärke und Elastizität zurück

FemiLift nutzt ein Verfahren, das bereits seit vielen Jahren erfolgreich zur Hautverjüngung in der Ästhetik eingesetzt wird, denn wie die Haut enthält auch das vaginale Gewebe Kollagenfasern, die ihr Festigkeit und Flexibilität verleihen.

FemiLift setzt mit dem CO₂-Laser mikroskopisch kleine Perforationen in die Haut und gibt zugleich intensive Wärme ab. Dieser doppelte Wirkmechanismus regt die Selbstheilung und Hauterneuerung an sowie die Bildung von neuem Kollagen in der Tiefe.

Die Laserbehandlung regeneriert, strafft und verjüngt das Gewebe. Sie verbessert den Aufbau der vaginalen Schleimhaut, normalisiert den Blutfluss, erhöht die Feuchtigkeit, verbessert die Immunabwehr und bringt die frühere Stärke und Elastizität der Scheideninnenwände zurück.



AMBULANT, SCHNELL, SICHER, EFFEKTIV & VIELSEITIG

Lassen Sie sich nicht aufhalten

FemiLift ist eine hochwirksame CO₂-Laserbehandlung mit kurzer Dauer von jeweils nur rund 10-15 Minuten. Sie erfolgt ambulant und lässt sich leicht in ihren Alltag integrieren. Das Verfahren ist so gut wie **schmerzfrei und hat keine Nebenwirkungen**. Sie können direkt danach wieder Ihren gewohnten Tätigkeiten nachgehen.

Das Laserverfahren eignet sich auch zur äußerlichen Anwendung, bspw. zur Straffung und Verjüngung der äußeren Schamlippen oder zur Behandlung von Lichen sclerosus.

FemiLift bietet eine Vielfalt an Lösungen für Frauen unterschiedlichen Alters und unterschiedlichen Lebensphasen.

Vulva

- Lichen Sclerosus
- Vulvodynie
- Straffung der Labien
- Bleaching

Vagina

- Vulvo-vaginale Atrophie
- Belastungsinkontinenz
- Trockenheit
- Dyspareunie
- rezidivierende Infektionen
- Vaginale Relaxation

BEI WELCHEN BESCHWERDEN KANN FEMILIFT HELFEN?

Bei Scheidentrockenheit, Atrophie & wiederkehrenden Infektionen

FemiLift hilft bei Symptomen wie Scheidentrockenheit, Atrophie, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr oder häufigen Infektionen, indem das Scheidengewebe regeneriert wird. Die Laserbehandlung verbessert die Durchblutung, regt die Bildung von neuem Kollagen an, erneuert schrittweise die Hautoberfläche und bringt die Vagina insgesamt wieder in ein gesünderes Gleichgewicht mit verbessertem pH-Wert und verbesserter Immunabwehr.

Bei Wechseljahresbeschwerden & nach einer Krebstherapie

Die hormonellen Veränderungen in den Wechseljahren oder nach einer Krebstherapie können die Scheidenschleimhaut dünner, trockener, weniger elastisch und anfällig für Entzündungen machen. Dies führt oft zu unangenehmen Empfindungen wie Brennen, Jucken oder Schmerzen beim Geschlechtsverkehr. FemiLift bringt die natürliche Feuchtigkeit zurück, reduziert das Jucken, Brennen und Spannungsgefühle und hilft dabei, das sexuelle Empfinden zu steigern.

Bei verringertem sexuellen Empfinden

Mit höherem Alter oder nach einer Geburt kann das vaginale Gewebe überdehnen. Es kann zu einem Gefühl der "Schlafheit" kommen, der sogenannten Laxizität, sowie zu einer verminderten Sensitivität des gesamten vaginalen Areals. Die Folge ist häufig ein verringertes sexuelles Empfinden, was die Lebensqualität und die Intimität erheblich beeinträchtigt.

Die FemiLift Laserbehandlung strafft die Kollagenfasern im Gewebe und regt die Bildung neuen Kollagens an. Sie erhöht die Feuchtigkeit und Durchblutung der Schleimhaut, stärkt das Gewebe und die Sensitivität der vaginalen Rezeptoren und verbessert damit das sexuelle Empfinden.



BEI WELCHEN BESCHWERDEN KANN FEMILIFT HELFEN?

Bei Belastungsinkontinenz

Die Belastungsinkontinenz ist eine der häufigsten Formen der Harninkontinenz und beschreibt den unwillkürlichen Urinverlust bei Druck auf den Beckenboden, z.B. bei körperlicher Anstrengung, beim Sport, Niesen, Husten oder Lachen. Auslöser ist eine verminderte Stabilisierung der Harnröhren, oft durch einen geschwächten Beckenboden. FemiLift behandelt den gesamten Bereich um die Harnröhre, regeneriert die Schleimhaut der Vagina und verhilft ihr somit zu neuer Stabilität. Dadurch werden die Symptome der Harninkontinenz wirksam reduziert.

Nach einer Geburt

Die Geburt eines Kindes zieht zahlreiche Veränderungen im weiblichen Körper nach sich. Nach einer Schwangerschaft und insbesondere nach einer natürlichen Geburt fühlt sich die Vagina oft gedehnt, schlaff und/oder trocken an. Auch der Beckenboden ist geschwächt. FemiLift stärkt und regeneriert das vaginale Gewebe und verbessert seine Flexibilität und Stabilität.

Bei Lichen sclerosus

Der Lichen sclerosus ist eine chronisch entzündliche Hautkrankheit, die oft sehr hartnäckig und schwer zu therapieren ist. Die CO2-Laserbehandlung ist in vielen Fällen eine wirksame Behandlungsmöglichkeit, die das Gewebe regeneriert und langanhaltende Verbesserungen bringt.



Dilek Özen
Leitende Oberärztin

Warum Almas CO2-Laser?

Almas CO2-Laser FemiLift regeneriert die vaginale Schleimhaut durch den **doppelten Wirkmechanismus** besonders effektiv:

- **Mikroperforationen des Lasers** erneuern schrittweise das Gewebe und regen Selbstheilungsprozesse in der Haut an,
- die **intensive thermische Wirkung** durch Almas besonders lange Laserpulse regt die Neubildung von straffendem, stärkendem Kollagen und Elastin im Gewebe an.

FemiLift ist dadurch wesentlich effektiver als vergleichbare Methoden, die meist nur einen dieser Mechanismen nutzen, oder die eine erheblich geringere thermische Wirkung und damit Effektivität aufweisen. Zudem lässt sich mit dem FemiLift-Laser eine Vielzahl an Beschwerden behandeln.



Vorteile der FemiLift Laserbehandlung:

Hormonfrei & sicher: Die moderne Lasertechnologie zur nicht-chirurgischen, hormonfreien Therapie Ihrer vaginalen Beschwerden - mit hygienischen, sterilen Einmal-Aufsätzen.

Effektiv & nachhaltig: Klinisch belegte, schnelle, fühlbare und langanhaltende Ergebnisse - bereits Hunderttausende zufriedene Patientinnen weltweit.

Vielseitig: Mit dem CO2-Laser lassen sich viele verbreitete Beschwerden wirksam behandeln, ob in der Vagina oder an den Schamlippen.

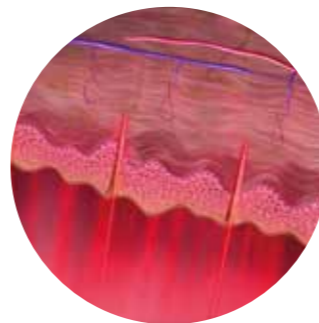
Ambulant: Die Behandlung wird schnell und unkompliziert direkt in der Praxis durchgeführt und verursacht keine Nebenwirkungen.

Keine Ausfallzeit: Einfach in Ihren Alltag zu integrieren und mit Ihrer gynäkologischen Gesundheitsvorsorge zu kombinieren.

Mehr Informationen zu FemiLift hier im Video:



Der FemiLift-Behandlungsaufsatz wird in die Vagina eingeführt und gibt kreisförmig von innen nach außen in mehreren Durchgängen intensive Laserpulse ab.



Mikroskopisch feine Laserstrahlen erzeugen winzige Kanäle, welche effektiv Selbstheilungs- und Regenerationsprozesse im Gewebe stimulieren.

Ablauf, Nachsorge, Kontraindikationen:

Vor der Behandlung

Vor der Laserbehandlung sollte eine gynäkologische Routineuntersuchung ohne auffälligen Befund und ein aktueller Abstrich vorliegen, der nicht älter als ein Jahr ist.

Ablauf der Behandlung

Ähnlich wie bei einem vaginalen Ultraschall führt die Ärztin / der Arzt einen speziellen Laser-Applikator in die Vagina ein. In ca. 10 Minuten wird das gesamte Gewebe mehrfach von innen nach außen kreisförmig behandelt. Die Laserbehandlung wird in der Regel drei Mal im Abstand von 4-6 Wochen durchgeführt. Sie erfolgt ambulant, erfordert keine Anästhesie und dauert ca. 30 Minuten. Die Behandlung hat keine Nebenwirkungen und ruft keine Ausfallzeit hervor.

Nach der Behandlung

48 Stunden nach der Behandlung sollte auf Geschlechtsverkehr sowie auf das Benutzen von Tampons verzichtet werden. Auch das Schwimmen und Baden ist zu vermeiden.

Wann darf keine Laserbehandlung erfolgen?

Bei akuten Infektionen, während der Menstruation oder einer Schwangerschaft.

Kosten

Selbstzahlerleistung - wir beraten Sie gerne.

Sie haben noch Fragen?

Vereinbaren Sie gerne ein Beratungsgespräch.

Terminvereinbarungen über das Sekretariat:

Kassandra Sennhenn

Tel.: +49 (66 91) 799-450 | eMail: k.sennhenn@asklepios.com





Asklepios Klinikum Schwalmstadt | **Sekretariat Frauenklinik** | Krankenhausstraße 27 | 34613 Schwalmstadt
Tel.: +49 (66 91) 799-450 | Fax: +49 (66 91) 799-451 | eMail: k.sennhenn@asklepios.com
www.asklepios.com/schwalmstadt